Saisonabschluss für die Jugendsegler

2. Oktober 2022 10 Jugendboote am Start

Bei guten Wetterbedingungen und vier Windstärken beendeten die Wilhelmshavener Jugendsegler die Segelsaison mit dem Wilhelmshaven Junior-Sailing Cup. Dieses Jahr waren leider nur 10 Boote zur Regatta gekommen. "Durch die geringe Anzahl an Booten mussten wir bei der Zusammenstellung der Startklassen etwas improvisieren!" berichtet der Regattaleiter Gerd Töpken vom Hochsee Yacht Club Germania, der die Regatta ausrichtete. Am Start waren die Ausgleicherklasse mit einem Optimisten und einem Teeny, fünf Laser und zwei Hobie Cats, wovon einer vor dem ersten Start ausfiel. Die Jugendlichen im Alter von 10 bis 25 Jahren segelten drei Durchgänge, um die jeweiligen Klassensieger zu ermitteln. Wie in den vergangenen Jahren wurde im Anschluss beim HSYC gegrillt. Die Siegerehrung fand auf dem Bontekai statt, hier wurden auch die von der MIT Wilhelmshaven/ Friesland gesponsorten Pokale überreicht.

Sailing Cup Ausgleicher:

- 1. Till Eilers KSW, Emma Lehmann HSYC (Teeny)
- 2. Svea Meißner WSC (Optimist)
- 3. Frederik Willms, Lukas Wegmann (420er) KSW

Laser:

- 1. Benjamin Böhling WSC
- 2. Birk Veith WSC
- Paul Schrader HSYC

Hobie Cat:

Daniel Kampka, Simon Ortgies HSYC

Nach Missverständnis: Zwei Sieger im Großen Hafen

WASSERSPORT 70 Teilnehmer beim 10. Hafenschwimmen – Jugendliche Segler beenden Saison 2022

WILHELMSHAVEN/CC - Favori-WILHEIMSHAVEN/CC – Favori-tensiege beim 10. Hafen-schwimmen: Karsten Sasse (Hamburg) und Leigh Knaap (Holtland) triumphierten in Großen Hafen über die 3000 Meter und feierten gleichzei-tig durch ihren jeweils dritten Erfolg den "Wilhelmshaven-hattrick". Dafür wurde das Duo besonders geehrt. Kurios: Sasse war eigentlich hinter dem Wardenburger

hinter dem Wardenburger Andreas Stein "nur" als Zwei-Andreas Stein "nur" als Zweire ins Ziel gekommen. "Da wir den Kurs witterungsbedingt sehr kurzentschlossen ändern mussten, gab es unterwegs kleinere Missverständnisser, erklärt Organisator Traugott Böhlke. "Am Ende haben wir uns dann entschieden, beide auf Platz eins zu werten." Insgesamt ließen sich 70 Aktive, die zum Teil weit angereist waren, auch vom 14 Grad kalten Wasser und "heftigen

reist waren, auch vom 14 Grad kalten Wasser und "heftigen Winden" (Böhlke) nicht vom Sprung ins Hafenbecken ab-halten. Durch die Kursände-rung wurden auch eine ver-kürzte Strecke über 1500 Me-ter angeboten: Hier lagen die jüngsten Starter Max Junge und Friederieke Runde (beide aus Wilhelmshaven) vorne. Bei allen zehn Hafen-schwimmen waren Lena Baller und Dorit Ewers dabei, ihren

schwimmen waren Lena Baller und Dorit Ewers dabei, ihren neunten Start absolvierte Melanie Otte. Begleitet wurden







Junior Sailing-Cup, Hafenschwimmen, Jugendsegeln: Die Wassersportler in der Jadestadt kamen in den vergangenen Tagen voll auf ihre Kosten.

Feld von der DLRG, einem "Germania"-Boot und einigen Kanuten. Böhlke: "Viele Wilhelmshavener haben sich ge-freut, endlich dort schwimmen zu dürfen, wo es normalerweise verboten ist – im Gro-Ben Hafen. Und ein auswärti-ger Teilnehmer war sich nicht sicher, um welches Gewässer es sich genau handelt. So wurden auch die geografischen Kennt-nisse etwas aufgefrischt."

JUNIOR SAILING-CUP Zum Finale der Saison 2022 waren nur wenige jugendliche Segler mit ihren Booten er-schienen. "Dadurch mussten

wir bei der Zusammenstellung

visieren", berichtet Regattalei-ter Gerd Töpken vom Hoch-see-Yachtclub Germania. Bei see-Yachtclub Germania. Bei gut vier Windstärken segelten die Jugendlichen im Alter von zehn bis 25 Jahren drei Durch-gänge, um die jeweiligen Klas-sensieger zu ermitteln. Nach der Siegerehrung am Bonteka wurde traditionell bei Germawurde traditionell bei Germania gegrillt.

der Startklassen etwas impro

■ JUGENDMEISTERSCHAFTEN

Inzwischen beendet sind auch die lugend-Segelmeisterschaften Wilhelmshaven/Friesland: Nach Wettfahrten auf dem Banter See und auf dem Hooksmeer wurde die Saison 2022 jetzt im Nordhafen beendet. Ausrichter der finalen Regatta war die Marine Segelkameradschaft Wilhelmshaven (MSW).

20 Jugendliche waren in 15 Inzwischen beendet sind auch

20 Jugendliche waren in 15 Booten am Start und lieferten sich bei anfangs leichten und später mäßigen Winden vier spannende, aber jederzeit fai-re Wettfahrten. "Die Teilnehre Wettlantren. "Die Teilnen-merzahlen haben Pandemie-bedingt doch ziemlich gelit-ten", bedauert Herbert Piering. "Wir hoffen, dass die Vereine bald wieder mehr Jugendliche in die Boote bekommen und die Freude am Segeln und die Lust am Wittkersof wieder ge-Lust am Wettkampf wieder geve: Das Hafenschwimmen als Beitrag zum Sailing-Cup und unsere Zuneigung zur schö-nen Stadt Wilhelmshaven.

FRGFRNISSF

HAFENSCHWIMMEN 1500 METER Männer: 1. Max Junge 21:31 Minu-ten, 2. Peer Fritsche 24:23, 3. Achim Engelking 24:55, 4. Mathias Stahlberg 25:46, 5. Philip Hoell 28:21

28:21 Fauer 1. Friederieke Runde 25:31, 2. Lena Baller 28:23, 3. Linda Schu-te 28:39, 4. Susanne Sievers 31:20, 5. Sandra Junge 33:50

3000 METER Manner: 1. Andreas Stein 37:53, 1. Carsten Sasse 38:29, 3. Manuel Teipel 43:45, 4. Rouwe Monze 43:59, 5. Ulf Sander 44:01 43:59, 5. Uf Sander 44:01 Frauen: 1. Leigh Knaap 43:20, 2. Teodora König 51:18, 3. Ulrike Dep-ken 51:21, 4. Sarah Traband 51:36, 5. Britta Uhde 54:06

JUNIOR SAILING-CUP Ausgleicher: 1.Till Eilers (KSW/Em-ma Lehmann (HSYC, Teeny), 2. Svea Meißner (WSC, Optimist), 3. Frederik Willms/Lukas Wegmann (KSW, 420

er) Laser: 1. Benjamin Böhling, 2. Birk Veith (beide WSC), 3. Paul Schrade

Hobie Cat: 1. Daniel Kampka/Simon Ortgies (HSYC)

JUGENDMEISTERSCHAFTEN

(KSW), 2. Ellers/Lines Halter (HSYC) Laser, 1. Benjamin Böhling (WSC), 2. Matthas Lübben, 3. Louis Ellers (Leide KSW), 4. Daniel Kampka (HSYC), 5. Thilo Willms (KSW), 6. Leon Brück (WSC) Ausspleicher, 1. Simon Ortgies (HSYC)